

# Medizinische Intensivstation 55 Intermediate Care Station 55 a

Ein kurzer Ratgeber für Angehörige



Liebe Besucher,

Ihr Angehöriger befindet sich zur Zeit auf der Medizinischen Intensivstation (ITS 55) oder der Intermediate Care Station (IMC 55 a). Wir wissen, dass der Umgang mit dieser Situation sehr schwierig ist.

Auf den folgenden Seiten möchten wir die wichtigsten Informationen und Unterschiede gegenüber anderen Stationen erläutern.

Im Mittelpunkt  
steht der Mensch.



## Die ersten Stunden

Es kann sein, dass Ihr Angehöriger in den ersten Stunden auf der Intensivstation viele Untersuchungen benötigt und Sie dadurch längere Wartezeiten erleben. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Wir werden Ihnen den Besuch sobald es geht ermöglichen.

## Zum Besuch

**Besuche auf den Stationen 55 und 55a sind ab 14.00 Uhr und nach Absprache mit dem Pflegepersonal möglich. Bitte wenden Sie sich hierzu an die betreuende Pflegeperson Ihres Angehörigen.**

- » Ihr Besuch ist ein wichtiger Bestandteil der Behandlung und trägt wesentlich zur Genesung bei. Der enge Kontakt zu den Angehörigen ist deshalb auch Teil unseres therapeutischen Konzeptes.
- » Um den Patienten nicht zu überfordern, sollten immer nur ein bis zwei Angehörige gleichzeitig anwesend sein. Bitte warten Sie im Besucheraufenthalt, bis Sie von uns abgeholt werden. Die Dauer des Besuches soll der Verfassung des Patienten, aber auch Ihrer persönlichen Befindlichkeit angepasst werden.
- » Manchmal kann die Versorgung der Patienten während der Besuchszeit zu längeren Wartezeiten führen. Wir bitten dafür um Verständnis. Bei pflegerischen Tätigkeiten können Sie uns auf Wunsch gerne unterstützen oder Sie nehmen während dieser Zeit im Besucheraufenthalt Platz.
- » Kinder zu Besuch auf der Intensivstation? Grundsätzlich können Kinder ihre Lieben auf der Intensivstation besuchen. Wichtig ist es, die Kinder gut darauf vorzubereiten. Gerne stehen wir Ihnen beratend zur Seite.

## Telefonische Auskunft

**Wir bitten Sie, eine Bezugsperson zu benennen, die beauftragt ist, für die ganze Familie Auskunft über ihren Angehörigen einzuholen.**

Möchten Sie Auskunft über das momentane Befinden ihres Angehörigen, haben also keine speziellen Fragen zu Therapie und Diagnostik, dann können Sie sich jederzeit an unser Pflegepersonal unter folgenden Telefonnummern wenden:

**Intensivstation 55**            **0851 5300 2910**  
**Intermediate Care St. 55 a**    **0851 5300 2901**

### Wichtig

Bitte beachten Sie die Visitenzeiten der Ärzte, zu diesen Zeiten ist keine Auskunft möglich:  
07.00 – 08.30 Uhr  
15.30 – 16.15 Uhr

## Die Situation des Patienten

- » Bei der Pflege und Behandlung achten wir darauf, die Würde und Intimsphäre Ihres Angehörigen zu wahren.
- » Ihr Angehöriger steht **als Mensch im Mittelpunkt** unseres Handelns.
- » Zur ständigen Überwachung der Herzfunktion, des Blutdruckes und des Sauerstoffgehaltes im Blut, ist jeder Patient an Geräte angeschlossen.
- » Die Geräte reagieren selbst auf kleinste Veränderung mit hör- und sichtbaren Signalen. Dies bedeutet meist keine akute Gefahr, sie ermöglichen uns aber, besondere Situationen zu erkennen und bei Bedarf rechtzeitig zu handeln.
- » Je nach Erkrankung kann es sein, dass Ihr Angehöriger in einen künstlichen Tiefschlaf gebracht werden muss und ein Beatmungsgerät seine Atmung übernimmt.
- » Sie können sicher sein, dass wir Schmerzen, Unruhe und Angst mit modernen Konzepten behandeln.

## Ein paar helfende Tipps

### » Ist der Patient ansprechbar?

Wir gehen davon aus, dass Patienten ihren Nächsten über Fühlen, Hören und Geruch wahrnehmen können, auch wenn sie mit Medikamenten in den Schlaf versetzt wurden.

Haben Sie keine Angst Ihren Angehörigen zu berühren, die Hand zu halten oder die Wange zu streicheln.

### » Was darf ich mitbringen?

Auch vertraute Dinge aus der häuslichen Umgebung tragen dazu bei, Ihrem Angehörigen ein Gefühl der Geborgenheit zu vermitteln.

Sie können deshalb gerne persönliche Dinge wie Duschgel, Rasierer, Parfüm, Bilder, Schmusetiere, Musikgeräte mit Kopfhörern o. ä. mitbringen. Nachthemd, Handtücher usw. werden von uns gestellt. Am hilfreichsten sind persönliche Dinge, die bei der Orientierung helfen.





## Wohin mit meinen Sorgen?

### Seelsorge

#### Liebe Angehörige,

manche Sorgen und Hoffnungen, Gefühle und Erinnerungen werden Sie in diesen Tagen oder Wochen bewegen.

Wenn Sie darüber reden wollen, stehen wir Ihnen auch von Seiten der Seelsorge gerne zur Verfügung – ganz unabhängig von Ihrer religiösen Einstellung.

Uns ist es wichtig, dass Sie „Ihrer Seele Raum geben können“.

Das Pflegepersonal hilft Ihnen gerne bei der Terminabsprache.



**Josef Gerl**  
Krankenhauspfarrer (kath.)  
Tel. 0851 5300 2397



**Barbara Stadlberger**  
Pastoralreferentin  
Tel. 0851 5300 3034



**Stephan Schmoll**  
Krankenhauspfarrer (ev.)  
Tel. 0851 5300 1135

### Psychologischer Dienst

#### Liebe Angehörige,

durch verschiedene Ereignisse (z. B. einen Unfall oder einen medizinischen Notfall) kann es plötzlich zu einem gravierenden Einschnitt im Leben kommen, der für die Betroffenen oder Angehörigen eine deutliche psychische Belastung darstellen kann. Mit unseren Angeboten möchten wir Ihnen bei der Bewältigung der aktuellen Situation helfen.

#### Wir bieten unter anderem

- » in der ersten Schockphase Stärkung von vorhandenen Kräften
- » Unterstützung bei der Verarbeitung des Erlebten
- » Hilfen zur Krisenbewältigung
- » Beratungsgespräche

Das Pflegepersonal hilft Ihnen gerne bei der Terminabsprache.



**Christian Bäker**  
Dipl.-Psychologe, Psycho-  
logischer Psychotherapeut,  
Psychoonkologe  
Tel. 0851 5300 81331



**Viktoriya Sambros-Steininger**  
Diplom-Psychologin,  
Psychoonkologin  
Tel. 0851 5300 81335



**Andreea Ivaşcu**  
Psychologin,  
Psychoonkologin  
Tel. 0851 5300 81334

## Die baldige Genesung Ihres Angehörigen liegt uns am Herzen.

Ihr Team der Stationen 55 und 55 a



Chefarzt  
**Prof. Dr. med. Dietmar Elsner**



Oberarzt  
**Dr. med. Thorsten Weber**



Stationsleitung  
Station 55 und 55 a  
**Anton Winghardt**

**Klinikum Passau · Innstraße 76 · 94032 Passau**  
**Medizinische Intensivstation 55 · Intermediate Care Station 55**

**Telefon**

Station 55 0851 5300 2910

Station 55 a 0851 5300 2901

**Fax** 0851 5300 3066

**E-Mail** [imed3@klinikum-passau.de](mailto:imed3@klinikum-passau.de)

[www.klinikum-passau.de](http://www.klinikum-passau.de)